

cheria, die der *V. clavata* gleicht, die *Spirogyra quinina*, ein *Oedogonium*, Fragmente von *Cladophora* und ein eigenthümliches Fadennetz, welches an *Hydrodictyon* erinnert. Einer dieser Algenfäden scheint vier Sporne einzuschliessen. In einer opaken rothgefleckten Varietät des Steines sieht man *Protocecus*-Körnchen in so grosser Menge, dass die grüne Farbe desselben davon herzuführen scheint, das Vorkommen dieser Reste in den Jaspisen beweist eine jugendliche Entstehung derselben in Süsswassern. (Lotos.)

— Nach Th. Hartig's Mittheilung kann man sich im Monat April zur Zeit, wenn die Hainbuche blühet, leicht überzeugen, dass der Salterguss aus Bohrwunden sich auf eine bestimmte Tageszeit beschränkt. Das Bluten beginnt um 9 Uhr Abends, erreicht seine grösste Stärke zwischen 3—4 Uhr Morgens, dauert bis zur Mittagsstunde und unterbleibt alsdann bis 9 Uhr Abends gänzlich. Die Beobachtung ergab sehr bald, dass der während des Blutens in den Manometer-Raum ergossene Holzsaft, nachdem das Bluten aufgehört hatte, in den Baum wieder aufgesogen wurde. An die Stelle des Blutens trat also in den Nachmittagsstunden Einsaugung. (Lotos.)

— Anfangs Februar wurden um Sondershausen auf einzelnen Waldrevieren so viel Trüffeln gefunden, wie kaum je und zum Theil in ungewöhnlich grossen Exemplaren; eine besonders grosse wog 1 Pfund 7 Loth. Früher sind allerdings in Thüringen noch grössere gefunden worden und Wallroth (Fl. crypt. II. 868) gibt an, dass zwei Pfund schwere Trüffel beobachtet wurden. Sie wurden hier auch oft nesterweise und manchmal nur vom Laube bedeckt gefunden. Mit der schwarzen Trüffel kommt auch daselbst *Aschion fuscum* Willr. sehr häufig vor. (Botan. Ztg.)

### Correspondenz der Redaktion.

Herrn S. in Kl. „Mit Dank erhalten.“ — Herrn J. in Sz. „Viel zu wenig, genügt nicht gegenüber der Nachfrage. Bitte um Samen interessanter Pflanzen.“

### Inserate.

Die bei uns so eben erschienene Schrift:

## Bemerkungen gegen Darwin's Theorie vom Ursprung der Specien,

von Custosadjunkt

**A. v. Pelzeln,**

empfehlen wir sowohl den Herren Gelehrten von Fach, wie überhaupt allen gebildeten Laien.

Vorräthig ist selbe in allen Buchhandlungen. Preis 24 kr.

**A. Pichler's Witwe & Sohn,**

Verlags-Buchhandlung in Wien, neuen Markt Nr. 1044.

Unserer heutigen Nummer liegt bei eine Anzeige der Laurentius'schen Gärtnerei in Leipzig — die wir unsern Lesern bestens empfehlen.

Die Redaktion.

Redakteur und Herausgeber Dr. **Alexander Skofitz.**

Verlag von **C. Gerold.**

Druck von **C. Ueberreuter.**

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1861

Band/Volume: [011](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Correspondenz der Redaktion. 276](#)